

# Bosheiten über die 13 Orte der Eidgenossenschaft

Autor(en): **Capitani, François de**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Berner Zeitschrift für Geschichte und Heimatkunde**

Band (Jahr): **43 (1981)**

PDF erstellt am: **25.06.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-246166>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# BOSHEITEN ÜBER DIE 13 ORTE DER EIDGENOSSENSCHAFT

Mitgeteilt von François de Capitani

Immer wieder trifft man bei der Durchsicht von Manuskripten auf unerwartete Dinge. Eine Handschrift der Burgerbibliothek Bern (Mss. hist. helv. XXIV 76) enthält neben Reglementen der Gesellschaft zu Mittellöwen, Titulaturen und Wahllisten auch einen Abschnitt: «Curiose Sachen». Die meisten dieser Kuriositäten stehen in direktem Zusammenhang mit den Ereignissen des 2. Villmerger Krieges von 1712. Es findet sich darin aber auch ein Pamphlet auf die 13 Orte der alten Eidgenossenschaft, das aus Solothurn stammen soll und nicht datiert ist.

## *«Die Mängel der 13 Orten der Eydgnosschaft*

Zürich	Glaubt und versteht es nicht.
Bern	hat viel Land und Leuth, und gehört ihm nicht.
Lucern	straft die todten und die Lebendigen nicht.
Uri	Beichtet und büßet nicht.
Schweitz	Schwert Eyden und halt Sie nicht.
Unterwalden	henket die kleinen dieben und die großen nit.
Zug	Müntzet und nimbt selber nit.
Glarus	sagt den 7 Ohrten viel und leistet nichts.
Basel	verbrent die todten Kätzer und die lebendigen nit.
Freyburg	währe gern bösertig und vermag es nit.
Solothurn	wäre gern lutherisch und darf es nicht.
Schafhausen	Bauwet Vestungen und hilfft Sie nit.
Appenzell	wäre gern witzig, sie könnens aber nit.

Das original soll zu Solothurn auf der brugg gefunden worden seyn.»